

	<b>Stadt Neuenbürg</b> <b>Ortsverwaltung Dennach</b>	Verhandelt am Vorsitzender: Schriftführer:	<b>05.09.2019</b> <b>Ortsvorsteher Pfeiffer</b> <b>Ortschaftsrat Salch</b>
	Niederschrift über die öffentliche Verhandlung des <b>Ortschaftsrats Dennach</b>	Normalzahl: Beginn:	<b>8; anwesend: 8; abwesend: 0 Mitglieder</b> <b>19:00 Uhr Ende: 20:18 Uhr</b>

Aus Gründen der Beleuchtung für die Gruppenfotos der alten und neu gewählten Ortschaftsräte wird der Pressetermin kurzfristig vorgezogen.

### Beginn der öffentlichen Sitzung: 19:12 Uhr

OV Pfeiffer begrüßt die anwesenden Zuhörer, Gäste und Ortschaftsräte. Er begrüßt die Ortsvorsteherin von Waldrennach, Frau Ursula Dietz und Herrn Bürgermeister Horst Martin. Er stellt weiter die form- und fristgerechte Einladung fest. Es gibt keine Fragen zu Tagesordnungspunkten.

#### 1. Bürgerfragen

Ein Bürger reklamiert die mangelhafte Ausschilderung der Umleitungsstrecke (Straßensanierung Schwann-Dobel). Er beobachtete viele Fremde verwirrte Autofahrer.

OV Pfeiffer erläutert, dass hierfür das Regierungspräsidium zuständig ist und man sich als Bürger bitte direkt an das Landratsamt Enzkreis wenden soll. Er merkt weiter an, dass die Mängelbeseitigung bereits vorgesehen sei.

Ein anderer Bürger mahnt den mangelnden Busverkehr zwischen Schwann und Dennach (Shuttlebus) an, es könne nicht sein. Er fragt nach wer so etwas organisiere.

OR Burger hängt an, dass die Anschlüsse, seiner Auffassung zufolge so geregelt werden müssten wie sie vertraglich mit dem Busunternehmen vereinbart sind.

Eine Bürgerin merkt an, dass Sie aus einem Telefonat mit dem Busunternehmen die Information hätte, dass dies bereits in Arbeit sei.

BM Martin erklärt, dass die Zuständigkeit für die Baustelle beim RP liegt, die Zuständigkeit der Fahrpläne beim Busunternehmen. Er bittet die Bürger sich an entsprechender Stelle persönlich zu melden um ihrem Ärger über die Missstände Ausdruck zu verleihen.

OR Hillmann-Kruschel bringt das Thema „Mitfahrerbankle“ wieder zur Sprache (Siehe letzte Sitzung des OR). Die Thematik sollte umgehend umgesetzt werden.

BM Martin erklärt, dass die Stadt nicht in Konkurrenz zum Busunternehmen treten wolle, es aber begrüßen würde, wenn Bürger den Plan in privater Hand ausführen würden.

OV Pfeiffer merkt abschließend an, das Thema „Mitfahrerbankle“ bei der nächsten Sitzung mit auf die Tagesordnung zu nehmen.

OR Burger wirft ein, dass der Ausbleib die ehemalige Kreisstraße K 11 zur Landesstraße hochzustufen seiner Ansicht nach verantwortlich für die Missstände seien.

Ein Anwohner der oberen Dobler Straße möchte wissen, ob im Zuge der Belagssanierung eine bauliche Maßnahme zum Verlangsamen des Verkehrs eingeplant sei.

BM Martin teilt mit, dass die Kommune hierfür im Vorfeld hätte eingebunden sein müssen. Dies blieb allerdings aus.

Eine Bürgerin erkundigt sich über den Stand des teilanonymen Urnengrabfeldes auf dem dennacher Friedhof.

OV Pfeiffer erläutert, dass es nun an der Entscheidung der anderen Ortsteile stockt, da diese die Idee des Grabfeldes später aufgriffen und mit der Umsetzung noch etwas hinten dran sind.

BM Martin verweist auf die Tagesordnung der nächsten Gemeinderatssitzung. Dort wird das Thema verhandelt und vermutlich endgültig beschlossen.

#### 2. Ortschaftsratswahl vom 26. Mai 2019 - Feststellung von Hinderungsgründen nach §9 GemO

OV Pfeiffer erläutert, dass bei den am 26. Mai 2019 neu gewählten Mitgliedern des Ortschaftsrats Dennach keine Hinderungsgründe gemäß § 29 Gemeindeordnung (GemO) vorliegen.

 <p><b>Stadt Neuenbürg Ortsverwaltung Dennach</b></p> <p>Niederschrift über die öffentliche Verhandlung des <b>Ortschaftsrats Dennach</b></p>	Verhandelt am	<b>05.09.2019</b>
	Vorsitzender: Schriftführer:	<b>Ortsvorsteher Pfeiffer Ortschaftsrat Salch</b>
	Normalzahl:	<b>8; anwesend: 8; abwesend: 0 Mitglieder</b>
	Beginn:	<b>19:00 Uhr Ende: 20:18 Uhr</b>

Nach Feststellung des Gemeindevwahlausschusses wurden bei der Ortschaftsratswahl in Dennach am 26. Mai 2019 folgende Ortschaftsrätin und Ortschaftsräte gewählt:  
(OV Pfeiffer liest Kandidaten laut vor)

Bürgerliste BL:

- Alexander Pfeiffer
- Karl-Heinz Ochner
- Martin Bodamer
- Jannoh Salch
- Jonathan Eisemann
- Jan Lay
- Benjamin Stumpe
- Selina Lutz

Dem Ortschaftsrat Dennach gehören somit künftig acht Mitglieder an.

Mit Schreiben vom 29.05.2019 sind alle Gewählten von dem Ergebnis informiert und gebeten worden, die Erklärung über die Annahme der Wahl als Ortschaftsrätin bzw. als Ortschaftsrat abzugeben. Dabei ist allen Gewählten der Wortlaut von § 29 der GemO von Baden-Württemberg über die zu beachtenden Hinderungsgründe beim Eintritt in das Gremium übersandt worden. Alle Gewählten haben die Erklärung zur Annahme ihrer Wahl abgegeben und darin auch erklärt, dass ihnen keine Umstände bekannt seien, die sie an der Übernahme und Ausübung ihres Amtes auf der Grundlage von § 29 der GemO hindern würden.

Nach § 29 Abs. 5 der GemO stellt der Ortschaftsrat fest, ob Hinderungsgründe gegeben sind. Diese Feststellung erfolgt vor der Einsetzung des neuen Ortschaftsrats. Die Zuständigkeit liegt also beim derzeit noch amtierenden Ortschaftsrat.

Nach den Feststellungen der Verwaltung liegen bei keinem der Gewählten Hinderungsgründe nach § 29 der GemO vor.

Dies wird nochmals per Handzeichen einstimmig bestätigt.

### 3. Verabschiedung des Ortschaftsrats der Amtsperiode 2014 bis 2019

Der Ortschaftsrat Dennach in seiner derzeitigen Zusammensetzung ist am 29. September 2014 verpflichtet worden und hat an diesem Tag seine Arbeit aufgenommen. Seine Amtszeit endet heute mit der Verpflichtung des neuen Ortschaftsrats.

Auf ausdrücklichen Wunsch der Ausscheidenden soll auf eine ausführliche Würdigung verzichtet werden.

Dennoch lässt es sich Ortsvorsteher Alexander Pfeiffer nicht entgehen ein paar Worte zu verlieren und lässt Revue passieren:

„Vor fünf Jahren waren es „windige Zeiten“, schmunzelt Pfeiffer mit Rückblick auf das damalige Top-Thema Windpark Straubenhardt. „Auch zum Beginn dieser Legislaturperiode haben wir wieder ein holpriges Thema: Die Baustelle an der Straße zwischen Schwann und Dobel“, so Pfeiffer weiter. Die Stolpersteine zu Beginn einer neuen Legislaturperiode sieht er als gutes Omen. So erinnert er an die Erfolge, die nach dem „windigen“ Start 2014 vom Ortschaftsrat erreicht wurden: Als Beispiele nennt er das teilanonyme Urnengrab, die tolle 650-Jahr-Feier und das Aussichtswegle, das zusammen mit WiN-I geschaffen wurde.

Mit einem sinnbildlich weinenden Auge erinnert er an ein „Versprechen“ dreier Mitglieder des Ortschaftsrates, welche 2014 Ihre letzte Amtsperiode angekündigt hatten.

Ortschaftsrätin Frau Hillmann-Kruschel – sie war immer ein ausgeglichener aber bestimmter Pol im Gremium, Ortschaftsrat Herr Horst Schlachter – der Vorreiter des teilanonymen Urnengrabfeldes und Ortschaftsrat Herr Armin Burger, der das Gremium als Querdenker positiver Natur belebte, lobte der Ortsvorsteher für Ihr Engagement im dennacher Ortschaftsrat. Er ist der

 <p><b>Stadt Neuenbürg Ortsverwaltung Dennach</b></p> <p>Niederschrift über die öffentliche Verhandlung des <b>Ortschaftsrats Dennach</b></p>	Verhandelt am Vorsitzender: Schriftführer:	<b>05.09.2019</b> <b>Ortsvorsteher Pfeiffer</b> <b>Ortschaftsrat Salch</b>
	Normalzahl: Beginn:	<b>8</b> ; anwesend: <b>8</b> ; abwesend: <b>0</b> Mitglieder <b>19:00 Uhr Ende: 20:18 Uhr</b>

Auffassung, dass ein sogenannter „Einheitsbrei“ für „die Katz“ ist. Er ist und war in der Vergangenheit dafür immer dankbar. Mit diesen Worten übergibt Pfeiffer das Wort an BM Martin. Dieser bedankt sich zuerst bei den Ortschaftsräten für Ihre für das Ehrenamt geopferte Zeit und freut sich über eine weibliche Quote im neu gewählten Gremium. Es folgt die offizielle Verabschiedung der scheidenden Mitglieder bei der Frau Hillmann-Kruschel eine Silbermünze von der Gemeinde reform erhält, ebenso wie Herr Burger. Herr Schlachter erhält die Bürgermedaille in Gold für 25 Jahre Ortschaftsrat und Vorsitzender der Stammtischstrategen Dennach.

#### 4. Verpflichtung des neu gewählten Ortschaftsrats

daraufhin bittet OV Pfeiffer die neuen Mitglieder an den Tisch. BM Martin spricht sogleich die erfrischende Verjüngung des Ortschaftsrates an und bittet das jüngste Mitglied, Frau Ortschaftsrätin Selina Lutz zu sich, um die Verpflichtungsformel zu sprechen. Alle Mitglieder des neu gewählten Ortschaftsrates geloben diese. Sogleich werden die Gemeindeordnung, sowie eine große Tafel Schokolade an die Mitglieder ausgegeben und somit persönlich von Bürgermeister und Ortsvorsteher beglückwünscht und in den Dienst gesetzt. Die Konstitution ist somit abgeschlossen.

#### 5. Vorschlag des Ortschaftsrats zur Wahl des Ortsvorstehers und dessen Stellvertreter

Bisher hatte der Ortschaftsrat Dennach einen Ortsvorsteher und zwei Stellvertreter. (Alexander Pfeiffer, Horst Schlachter und Armin Burger)

Die zwei Stellvertreter des Ortschaftsrates sollten auch weiterhin bestehen bleiben. Der Ortschaftsrat wählt jeweils in einem getrennten Wahlgang den Vorschlag an den Gemeinderat zur Wahl des Ortsvorstehers und seiner beiden Stellvertreter.

Der Ortsvorsteher kann, muss aber nicht Mitglied des Ortschaftsrates sein.

Gewählt ist, wer die absolute Mehrheit erhält (mehr als die Hälfte aller anwesenden Stimmberechtigten); bei Stimmgleichheit findet Stichwahl statt, wobei die einfache Mehrheit entscheidet.

BM Horst Martin erläutern das Wahlprozedere und weist auf das ungeschriebene Gesetz hin, dass der Stimmenkönig der Ortschaftsratswahl auch zum Ortsvorsteher vorgeschlagen wird. OR Ochner schlägt prompt Alexander Pfeiffer vor. Dieser würde die Wahl annehmen. BM Horst Martin schlägt offene Wahl vor. Per Handzeichen wird dies von allen Mitgliedern bestätigt. Nach dem Wahlvorgang steht fest: Alexander Pfeiffer ist einstimmig im Amt des Ortsvorstehers bestätigt. Was folgt sind Applaus und stehende Ovationen von den Zuschauerrängen bis an den Ratstisch.

Bei der Wahl des stellvertretenden Ortsvorstehers beherrscht Zurückhaltung das Geschehen. OV Pfeiffer schlägt OR Ochner vor. Dieser lehnt ab und schlägt wiederum OR Salch vor. Dieser zögert, lehnt aber ebenfalls ab woraufhin OR Lay OR Bodamer als ältestes Ratsmitglied zum Stellvertreter vorschlägt. Beim Wahlvorgang wünscht OR Salch die geheime Wahl per Stimmzettel. Nach der Erläuterung des Wahlvorgangs durch den Bürgermeister schreibt jedes Mitglied einen Namen auf den Wahlzettel und steckt diesen in die Wahlurne. Bürgermeister und Ortsvorsteher zählen im Beisein der übrigen Ortschaftsräte die Stimmen aus. Wahlergebnis: 7 Stimmen für Martin Bodamer, 1 Enthaltung Ortschaftsrat Herr Martin Bodamer ist somit zum stellvertretenden Ortsvorsteher gewählt.

 <p><b>Stadt Neuenbürg Ortsverwaltung Dennach</b></p> <p>Niederschrift über die öffentliche Verhandlung des <b>Ortschaftsrats Dennach</b></p>	Verhandelt am	<b>05.09.2019</b>
	Vorsitzender: Schriftführer:	<b>Ortsvorsteher Pfeiffer Ortschaftsrat Salch</b>
	Normalzahl:	<b>8; anwesend: 8; abwesend: 0 Mitglieder</b>
	Beginn:	<b>19:00 Uhr Ende: 20:18 Uhr</b>

Es folgt die Wahl des zweiten Stellvertreters. OR Salch schlägt hier Selina Lutz vor. Diese bestätigt die Wahl auch anzunehmen.

OV Pfeifer beantragt die offene Wahl. Dies wird von den Wahlberechtigten bestätigt.

Per Handzeichen wählen die Ortschaftsräte Frau Ortschaftsrätin Selina Lutz mit 7 Ja-Stimmen und einer Enthaltung zur zweiten Stellvertreterin des Ortsvorstehers.

## 6. Baugesuch

Umbau Dachgeschoss, Aufbau Dachgauben und Neubau einer Doppelgarage, Anbau Wintergarten (geänderte Planung), Schulstraße 7, FlSt. Nr. 320, Gem. Dennach

In der Sitzung am 22.01.2019 wurde das erste Baugesuch behandelt und der Ortschaftsrat hatte die Zustimmung empfohlen. Nachdem aus baurechtlichen Gründen die Baugenehmigung nicht erteilt werden konnte, wurde die Planung geändert und das Baugesuch am 10.07.2019 erneut im Ortschaftsrat behandelt.

Der Ortschaftsrat empfahl auch die Zustimmung zum geänderten Bauantrag. Da dieser zu diesem Zeitpunkt jedoch nicht vollständig war, konnte abermals keine Baugenehmigung erteilt werden.

Nunmehr liegt der dritte Entwurf vor, erweitert um einen Wintergarten im Erdgeschoss.

Aufgrund dessen, dass der Ortschaftsrat bereits seine Zustimmung im Vorfeld geäußert hatte, schlägt OV Pfeiffer vor erneut dem Gemeinderat zu empfehlen, dem Baugesuch zuzustimmen. Per Handzeichen wird dies einstimmig beschlossen.

## 7. Verschiedenes

Das Bauvorhaben in der Schwabstichstr. 58 wurde mit einer Garage nachträglich erweitert. Der nachträglich eingereichte Bauantrag wurde bereits im Vorfeld genehmigt.

Das Banner „Schule hat begonnen“ wird aufgrund der Straßensperrung zwischen Schwann und Döbel dieses Jahr nicht aufgehängt.

## 8. Fragen der Ortschaftsräte

OR Salch erzählt, dass im Rahmen der Naturpflege des Heimat- und Geschichtsvereins Schwabentor e.V. Waldameisen am Aussichtswegle gefunden wurden. Er teilt weiter mit, dass der HGV bereit wäre diese baulich zu schützen und fragt an welches Vorgehen angebracht wäre. OR Ochener erfragt dies bei einem persönlichen Kontakt.

Die öffentliche Sitzung wird um 19:41 Uhr geschlossen.



Jannoh Salch, Schriftführer



Alexander Pfeiffer, Ortsvorsteher